

Automatisiertes Mahnverfahren – Teilnehmerkennziffern korrekt eintragen

Für die Teilnahme am automatisierten Mahnverfahren ist eine Teilnehmerkennziffer erforderlich. Diese Teilnehmerkennziffer muss zuvor beim zuständigen Mahngericht beantragt werden. Es gibt zwei verschiedene Arten der Teilnehmerkennziffer: **PVKEZI** (Parteivertreterkennziffer) und **ASKEZI** (Antragstellerkennziffer).

Die PVKEZI

Sie vertreten den eigentlichen Forderungsinhaber? Sie sind also, sei es als Rechtsanwalt oder als Inkassounternehmen, für jemand anderen tätig? Dann handeln Sie als Parteivertreter und brauchen dementsprechend eine PVKEZI.

Die ASKEZI

Die Antragstellerkennziffer (ASKEZI) ist dem Anspruchsinhaber selbst zugeordnet. Sollen also eigene Ansprüche geltend gemacht werden ohne, dass es einen Parteivertreter (Rechtsanwalt oder Inkassobüro) gibt, so muss eine ASKEZI beantragt werden.

Die Eintragung der Teilnehmerkennziffer kann an zwei Orten erfolgen

1.) Die zentrale EDA-Konfiguration

Unter „System-Einstellungen-EDA-Konfiguration“ tragen Sie die erhaltene Teilnehmerkennziffer ein. Dies wird im Regelfall eine PVKEZI sein. Sollten Sie keine PVKEZI erhalten, da Sie nicht Anwalt oder Inkassounternehmen tätig sind, werden Sie eine ASKEZI erhalten haben. In diesem Fall müssen Sie hier die ASKEZI eintragen.

Um das automatisierte Mahnverfahren nutzen zu können, ist hier zwingend ein Eintrag erforderlich - entweder eine PVKEZI oder eine ASKEZI.

The image shows a software configuration window titled "EDA-Daten konfigurieren". It contains several input fields and buttons. The "Mahngericht" field is a dropdown menu set to "Zentrales Mahngericht Berlin - Brandenburg". The "Kennziffer (PVKEZI)" field is a text input box containing "ASKEZI oder PVKEZI", which is highlighted with a red rectangular border. Below it are fields for "Dateiname (drei Buchstaben)" with the value "abc", "Nummerkreis (min - max)" with values "0" and "999", and "laufende Dateinummer" with the value "12". At the bottom of the window, there are three buttons: a help icon (?), "Abbruch", and "Übernehmen".

2.) Bei einer geöffneten Person im Karteireiter „Rechtsform“

Öffnen Sie die Person durch Doppelklick. Auf dem Karteireiter „Rechtsform“ können Sie die ASKEZI zur Person hinterlegen. Wenn zu der betreffenden Person keine ASKEZI vorliegt, braucht hier nichts eingetragen zu werden.

The screenshot shows a form titled "zuständige Gerichte" (competent courts) with several dropdown menus for selecting courts. Below these is a section titled "optionale Antragsteller-Kennziffer" (optional applicant identification number) containing an "ASKEZI" field, which is highlighted with a red rectangular box.

zuständige Gerichte	
Amtsgericht:	Amtsgericht Berlin-Lichte
Landgericht:	Landgericht Berlin
Oberlandesgericht:	Kammergericht
Vollstreck.-Gericht:	Amtsgericht Berlin-Lichte
Familiengericht:	
Mahngericht:	Zentrales Mahngericht Be

optionale Antragsteller-Kennziffer

ASKEZI:	<input type="text"/>
---------	----------------------

Bitte beachten:

Sie nutzen Advolux und sind weder Anwalt noch Inkassounternehmen?

Unter „System-Einstellungen-EDA-Konfiguration“ ist in jedem Fall eine Teilnehmerkennziffer einzutragen. Eine Nutzung des automatisierten Mahnverfahrens ist sonst nicht möglich.

Sie wollen das automatisierte Mahnverfahren nutzen, sind aber weder Anwalt noch Inkassounternehmen? Dementsprechend wird Ihnen vom Gericht keine PVKEZI zugeteilt, sondern nur eine ASKEZI. Sie müssen die ASKEZI daher an beiden Orten eintragen: in der zentralen EDA-Konfiguration und bei der geöffneten Person.

Advolux erkennt dann bei einem Mahnantrag, dass diese Teilnehmerkennziffern identisch sind und berücksichtigt dies automatisch. Der so erzeugte Mahnantrag ist dann zulässig.

Wichtig:

Tragen Sie keinesfalls etwas anderes als eine gültige ASKEZI (oder PVKEZI) in der zentralen EDA-Konfiguration ein. Es kann sonst kein zulässiger Antrag erstellt werden.